

140 Jahre
Freiwillige
Feuerwehr
Weidenbach



140 – JAHRE
16./17.
FEUERWEHR
Juni
WEIDENBACH

16. Juni

10:30 Uhr Gottesdienst Filialkirche

12:00 Uhr Mittagstisch FF Gerätehaus
am Nachmittag Kaffee und Kuchen

17. Juni

18:00 Uhr Kesselfleischessen
mit Georg Holzner
FF Gerätehaus



GRUSSWORT

Wir begrüßen alle Festgäste auf das herzlichste und freuen uns über Euer Kommen.

Die Freiwillige Feuerwehr Weidenbach kann in diesem Jahr ihr 140-jähriges Bestehen feiern. Im Jahre 1879 fanden sich 17 Männer die den Grundstein für die heutige Aktivenmannschaft legten. 1. Vorstand war damals Bürgermeister Franz Müller und das Amt des Kommandanten hatte der Wirt Matthias Hönninger übernommen.

War es damals allein die Bekämpfung von Bränden so haben sich die Einsatzgebiete der Feuerwehren von heute grundlegend geändert. Nicht mehr der klassische Brand zählt zu den häufigsten Einsätzen, sondern die technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen oder außergewöhnlichen Naturereignissen wie zum Beispiel in diesem Jahr beim Schneechaos in Berchtesgaden. Neue Einsatzgebiete fordern eine stetige Weiterbildung der Aktiven und eine gezielte Anschaffung von Gerätschaften und Fahrzeugen. Hier ist unsere Wehr im Rahmen ihrer Möglichkeiten und mit großer Unterstützung der Gemeinde Heldenstein bemüht stets die bestmögliche Ausrüstung vorzuhalten.

Die beiden letzten großen Neuerungen kamen mit dem Umbau des Feuerwehrgerätehaus 2006 und der Indienststellung des TSF-W im Jahre 2008. Das neue Löschfahrzeug war eine große Herausforderung für unsere Aktivenmannschaft. Neue Gerätschaften wie Atemschutz und Absturzsicherung erforderten intensive Übungen und Ausbildungen. Aber unsere Frauen und Männer in Weidenbach meisterten diese Anforderungen mit großem ehrenamtlichem Engagement.

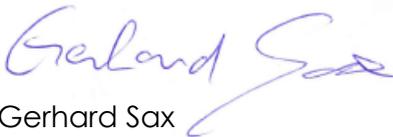
Außergewöhnlich ist sicher, dass eine Aktivenmannschaft bei der Feuerwehr von einer Frau geleitet wird. Nicole Schwenk übernahm das Amt des Kommandanten 2015 zunächst kommissarisch und dann mit der Wahl im Februar 2016 offiziell. Sie war damals die erste Kommandantin im Landkreis Mühldorf. Über so viel Emanzipation berichtete im Sommer 2018 sogar das ZDF in seiner Sendung Mittagsmagazin.

Im Herbst wird die Autobahn A94 fertig gestellt. Diese neue Verkehrsverbindung nach München wird in Zukunft unsere Arbeit und die Einsätze prägen.

Wichtig ist uns auch die Förderung der Jugend. Sie ist der Nachwuchs für unsere Aktivenmannschaft, sie gilt es für dieses Ehrenamt zu begeistern und auszubilden. Unser Jugendleiterteam kümmert sich um diese Aufgabe mit großem Erfolg. Im letzten Jahr konnten sie bereits auf 45 Jahre zurückblicken.

Neben dem „Dienst am Nächsten“ engagieren wir uns auch in vielen gesellschaftlichen Bereichen. Vor allem mit Festen fördern wir, neben dem Schützenverein, die dörfliche Gemeinschaft und den Zusammenhalt am Ort. Feste, wie die Steckerlfischpartie, das Weinfest und Maibaum aufstellen werden auch von den umliegenden Gemeinden gerne besucht.

Im Namen des Festvereins wünsche ich allen Gästen vergnügliche und gesellige Stunden hier in Weidenbach und möchte mich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Gerhard Sax
1. Vorstand



Jugendfeuerwehr
www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de
www.facebook.com/jugendfeuerwehrbayern

**ICH BIN
DABEL.
WO BLEIBST
DU?**

LFV
LANDESFUERWEHRVERBAND BAYERN

140- Jahre Freiwillige Feuerwehr Weidenbach 1879- 2019

Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach

zusammengestellt von Alfons Aicher

1879 Gründung der Feuerwehr mit 17 Aktiven Männern - sie war eine der ersten in der näheren Umgebung. Damals war Weidenbach eine eigene Gemeinde

Im Mai 1879 fanden sich einige Männer zusammen und gründeten die Freiwillige Feuerwehr Weidenbach. Die Gründungsmannschaft bestand aus 17 Mann, diese wählte die Gründungsvorstandschafft. Eine Gründungsurkunde ist leider nicht mehr auffindbar, es ist fraglich ob überhaupt eine solche Urkunde verfasst wurde. Sicher ist, dass schon 1873 eine Weidenbacher Feuerwehr (Pflichtfeuerwehr) bestand, wie folgender Auszug aus dem Mühldorfer Anzeiger vom 5. September 1873 zeigt:

„Bei den auf dem Brandplatz in Lauterbach am 4. dsMts. vorgefallenen rohe Exzesse diene zur weiteren Aufklärung, das Vormittags 10 Uhr die Feuerwehrmannschaft von Ampfing auf dem Brandplatz erschien, wobei sämtliche Feuerwehr- Männer mit ihren Dienstschirmmützen uniformiert waren und sofort Stellung bei dem im größten Feuer stehenden Wirtshause nahmen und wesentlich dazu beitrugen, daß der nahe gelegene Getreidestadel des Wirthes vom Feuer gerettet wurde. Die übrigen Feuerwehren von Oberheldenstein und Weidenbach waren im Hofe des Obermaierbauern von Lauterbach in Aktion. , wozu auch der Genuss von Bier beiderseits viel dazu beitrug und die Gemüter erhitzte. Ein sehr exzessiver Bursche , welcher bei den Feuerwehrmannschaften im Obermaierbauernhofe beschäftigt war, warf eine Axt auf die Ampfinger Feuerwehrmannschaft. So war das Signal zu dem vorgefallenen furchtbaren Exesse gegeben, wo nur der Parteihass und alte Feindschaften Einzelner die Hauptrolle spielten. Mit Äxten, Mistgabeln und Ziegelsteinen wurde geworfen, wobei einige schwere Verletzungen vorkamen, und dabei mit Mistjauche bespritzt, wobei selbst die Gendameriemannschaft von Ampfing, welche mitten unter den Excetenten sich befand, nicht verschont blieb und derselben trotz ihres enegerischen Auftretens nur nach langer Zeit gelang die Ruhe einiger-massen wieder herzustellen. Wo waren die Bürgermeister von Lauterbach,

Heldenstein und Weidenbachwährend des Exzesses? Oder sind dieselben nicht verpflichtet die Gendarmerie in Ausübung ihres Dienstes zu unterstützen...“

Dieser Vorfall hatte ein polizeiliches Nachspiel

1880 Handbetriebene Saug- u. Druckspritze angeschafft

1900 48 Aktive

1904 Anschaffung einer mechanischen Drehleiter



1905 25-jähriges Gründungsfest mit Standartenweihe
Am 20. August 1905 fand das 25-jährige Gründungsfest mit 57 auswärtigen Feuerwehren und den Veteranen- und Kriegerverein Heldenstein statt, dabei wurde die erste Standarte geweiht.

Der Vorsicht des Vorstandes Josef Lindlmeier ist es zu verdanken, dass die Standarte 1939 nicht abgeliefert wurde und somit bis heute erhalten blieb und zum 125-jährigen Gründungsfest 2004 restauriert wurde. Solch einen „Schatz“ kann nicht jede Freiwillige Feuerwehr sein Eigen nennen.

1905 Bau des ersten Gerätehauses



1913

Weihe einer Standarte

Von dieser Standarte sind nur bekannt, daß auf Befehl des Kreisleiters, alle Standarten und Fahnen im Museum in Kraiburg a. Inn ausgestellt werden sollten und am 1. August 1935 abgegeben wurde und seit 1945 verschollen ist.

1927

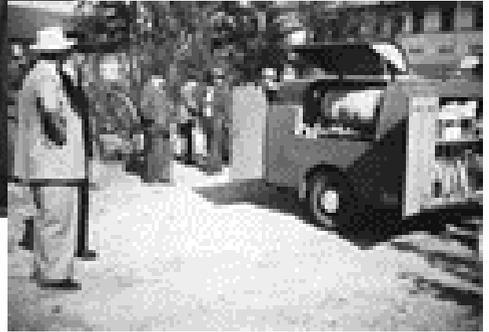
Kauf einer Motorspritze

1948

Kauf einer Motorspritze

1956

Beschaffung einer Tragkraftspritze TS 8/8 mit dazugehörigem Tragkraftspritzenanhänger



1959

80-jähriges Gründungsfest mit Fahnenweihe

Am 27.-28. 06. 1959 feierte die Freiwillige Feuerwehr das 80-jährige Gründungsfest mit Weihe der Fahne



1962 Abnahme des
ersten Leistungs-
abzeichen



1973 Beschaffung einer handbetätigten Rettungsschere

1973 erste Aufnahme von Jugendlichen ab 14 Jahren

1978 Gemeindegebietsreform

Weidenbach gehört ab da an zur Gemeinde Heldenstein

1978 Bau des derzeitigen

1979 Feuerwehrg-
rätehauses



1979 100-jähriges Gründungsfest
43 Aktive

1981 Kauf eines Tragkraftspritzenfahrzeuges VW LT 31 Aufbau
Ziegler



- 1983 Bestellung des ersten Jugendwartes
- 1985 Teilnahme am Bayerischen Entscheid zum Deutschen Jugendwettkampf in Iphofen Ufr. - 23. Platz
- 1986 Beschaffung einer Tauchpumpe
- 1989 110-jähriges Gründungsfest
- 1989 Teilnahme am Bayerischen Entscheid zum Deutschen Jugendwettkampf in Waldkraiburg/ Obb zusammen mit der JF Heldenstein - 4. Platz
- 1992 Aufnahme der ersten Frauen in die Feuerwehr
- 1992 Beschaffung einer neuen Tragkraftspritze TS 8/8 Ziegler Ultraleicht



- 1993 20 Jahre Jugendfeuerwehr mit Suchfahrt
- 1994 Besuch des 125-jährigen Gründungsfest in Weidenbach Mittelfranken
- 1999 1. Weinfest
- 2001 Erste Aufnahme von Jugendlichen ab 12 Jahren
- 2001 Teilnahme am Oberbayerischen Entscheid zum Deutschen Jugendwettkampf in Wolnzach/ Obb. 16. Platz
- 2003 Anbau- und Umbau des Gerätehaus

bis
2006



- 2003 30 Jahre Jugendfeuerwehr mit Suchwanderung

2004 125 jähriges Gründungsfest
49 Aktive und 13 Jugendliche



- 2005 Teilnahme am Bayerischen Entscheid zum Deutschen Jugendwettkampf in Amberg/ Obb. - 10. Platz
- 2006 Inbetriebnahme Handyalarmierung
- 2007 Beschaffung von Atemschutzgeräten und Ausbildung der Atemschutzgeräteträger
- 2008 Kauf eines Tragkraftspritzenfahrzeug - Wasser
MAN Aufbau Ziegler



2011 Frauenfeuerwehrkalender 2012



2012 Bestellung von Nicole Schwenk zur Kreisfrauenbeauftragten

2013 Kauf eines Verkehrsabsicherungsanhänger VSA und Errichtung einer Fertiggarage für den VSA



2013 40 Jahre Jugendfeuerwehr mit Suchwanderung



2016 Beschaffung einer Wärmebildkamera und einer Abwassertauchpumpe



2017
2017

Beschaffung eines Wassersaugers
25 Jahre Frauen in der Feuerwehr mit Suchwanderung
und Kesselfleischessen



2018 45 Jahre Jugendfeuerwehr
mit Jugendgroßübung und Kesselfleischessen



2018 ZDF- Reportage mit dem Thema Lebensretter bei der
Feuerwehr im Mittagsmagazin
[https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-
mittagsmagazin/mima-menschen-feuerwehrchefin-
ueber-55-mann-100.html](https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-mittagsmagazin/mima-menschen-feuerwehrchefin-ueber-55-mann-100.html)



2019 Besuch des 150- jährigen Gründungsfest in Weidenbach
Mittelfranken

2019 140- jähriges Gründungsfest mit Kesselfleischessen
53Aktive und 15 Jugendliche

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach

Ein Auszug aus den letzten 140 Jahren

- 1901 Brand Mesnerhaus Weidenbach
- 1904 Brand Fürfangeranwesen (Lindlmeier) Weidenbach
- 1910 Brand Getreidestadel Axenbach
- 1913 Brand Wohnhaus Dörndl Weidenbach
- 1929 Brand Wirtschaftswesen Hönninger Weidenbach
- 1931 Brand Wohnhaus Axenbach
- 1932 Brand Heustadel Aigner Weidenbach
- 1932 Brand Windfang Lohmeier Weidenbach
- 1932 Brand zweier Gebäude in Schmidham
- 25.01. Brand Backofen Grabinger (Hartinger) Weidenbach
- 1963
- 1981 Schwelbrand Schreinerei Häuslaigner Weidenbach
- 07.05. Brand Baywa Lagerhaus Weidenbach
- 1991
- 13.07. Hochwasser Weidenbach
- 1991
- 1991 Brand Neumeierhaus Weidenbach
- 11.07. Hochwasser Weidenbach
- 2016



Vorstandschaff der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach

Neuwahl am 13. März 2019

- 1. Vorstand: Gerhard Sax
- 2. Vorstand: Andreas Hartinger
- Kassiererin: Sabine Hansmeier
- Schriftführerin: Anja Maier
- Schriftführerin Öffentlichkeitsarbeit: Johanna Hoffmann
- Kassenprüfer: Franz Eggerdinger und Helmut Weiß jun.
- Fähnriche: Stefan Aigner, Stefan Hartinger, Stefan Erfurt
- 1. Kommandantin: Nicole Schwenk
- 2. Kommandant: Thomas Aigner
- 1. Jugendwart: Stefan Hartinger
- 2. Jugendwart: Stefan Schwenk
- Jugendwart-Stellv.: Thomas Stettner u. Maria Eggerdinger
- 1. Gerätewart: Stefan Kreipl
- 2. Gerätewart: Franz Eggerdinger
- Maschinist: Franz Eggerdinger

Vorstände der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach

- | | |
|------------|------------------------------------|
| 1879- 1904 | Müller Franz |
| 1904- 1934 | Müller Anton |
| 1934- 1939 | Lindlmair Josef |
| 1939- 1945 | Veit Johann |
| 1945- 1954 | Lindlmair Josef |
| 1954- 1966 | Bumberger Georg |
| 1966- 1967 | Sax Georg |
| 1967- 1983 | Kamhuber Johann |
| 1983- 1995 | 1. Vorstand Lindlmeier Ernst |
| 1989- 1995 | 2. Vorstand Hartinger Andreas sen. |
| 1995- 2001 | 1. Vorstand Schwenk Walter |
| | 2. Vorstand Hartinger Andreas sen. |
| 2001- 2007 | 1. Vorstand Schwenk Walter |
| | 2. Vorstand Aigner Josef |
| 2007- 2019 | 1. Vorstand Schwenk Georg |
| | 2. Vorstand Hartinger Andreas jun. |
| 2019- | 1. Vorstand Sax Gerhard |
| | 2. Vorstand Hartinger Andreas jun. |

Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach

1879- 1892	Hönninger Mathias
1892- 1896	Obermeier Johann
1896- 1897	Häuslaigner Anton
1897- 1900	Fürfanger Leonhard
1900- 1901	Hönninger Mathias
1901- 1903	Häuslaigner Anton
1903- 1908	Fürfanger Leonhard
1908- 1910	Hansmair Josef
1910- 1930	Kamhuber Josef
1930- 1936	Lindlmair Vinzenz
1936- 1937	Dörndl Josef
1937- 1939	Stubenrausch Kaspar
1939- 1945	Veit Johann
1945- 1946	Landenhammer Franz
1946- 1948	Müller Anton
1948- 1953	Bumberger Georg
1953- 1954	Lohmeier Sebastian
1954- 1961	Beer Karl
1961- 1969	Veit Johann
1969- 1989	Hartinger Andreas sen.
1989- 1995	1. Kommandant Weiß Helmut sen. 2. Kommandant Aicher Alfons
1995- 2001	1. Kommandant Aicher Alfons 2. Kommandant Schwenk Erich
2001- 2007	1. Kommandant Aicher Alfons 2. Kommandant Kreipl Norbert jun.
2007- 2013	1. Kommandant Aicher Alfons 2. Kommandant Schwenk Erich
2013- 2015	1. Kommandant Aicher Alfons 2. Kommandantin Schwenk Nicole
seit Nov. 2015	1. Kommandantin Schwenk Nicole
seit 2016	2. Kommandant Aigner Thomas

Ein ganz besonderer Dank gilt unserer Aktivenmannschaft, die mit viel Verantwortungsbewusstsein und Hilfsbereitschaft ihren Dienst bei Einsatz und Übung erfüllt, stets nach dem Richtspruch **„Helfen in der Not, ist unser Gebot“**

In dieser Feierstunde möchten wir all unseren Kameraden gedenken, die im Laufe der 140 Jahre verstorben und in den beiden Weltkriegen gefallen sind.

Ihnen wollen wir beim Festgottesdienst in besonderer Weise gedenken und eine Kerze entzünden.

*„Oh Herr gib Ihnen die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte Ihnen.*

Herr lass Sie ruhen in Frieden“



Terminvorschau

12.07.2019

Steckerlfischpartie mit dem Schützenverein
Maschinenhalle Aigner

28.09.2019

Patenbitten der Freiwilligen Feuerwehr Stefanskirchen
Feuerwehrgerätehaus Weidenbach

14.12.2019

Christbaumversteigerung im Gasthaus Hönninger

Der Erlös dieser Veranstaltungen kommt der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach zur Unterstützung der Aktivenmannschaft und der Jugendarbeit zu Gute.

*Über Euren zahlreichen Besuch unserer
Veranstaltungen, würden wir uns sehr freuen.*

*Allen, die zum Gelingen unseres kleinen Gründungsfestes
beigetragen haben gilt unser aufrichtiger Dank!*

*Ein besonderes Vergelt's Gott sagen wir Diakon Sepp Brei-
teneicher für die Gestaltung des festlichen Wortgottesdien-
tes.*

Vergelt's Gott



